

bsj MARBURG



ERFAHRUNGSORIENTIERTE PÄDAGOGIK UND BERATUNG
Berufsbegleitende Erlebnispädagogische Zusatzqualifikation in Ueckermünde





Erfahrungsorientierte Pädagogik und Beratung

Die berufsbegleitende Erlebnispädagogische Zusatzqualifikation in Ueckermünde

Abenteuer- und erlebnispädagogische Projekte sind zu einem festen Bestandteil der pädagogischen Praxis in den unterschiedlichsten Handlungsfeldern geworden. Sie bieten nachhaltige Lern- und Bildungserfahrungen, fördern ein breites Spektrum an persönlichen und gruppenbezogenen Kompetenzen, nicht nur bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sondern auch mit Erwachsenen. Um die komplexen Prozesse der pädagogischen Praxis sachlich angemessen, zielgruppenorientiert und verantwortungsvoll steuern zu können, vermittelt Ihnen die vorliegende Ausbildung ein Kompetenzbündel aus drei grundlegenden Bereichen.

Leitungskompetenz

In den Seminaren werden Sie und Ihre persönliche Entwicklung vor dem Hintergrund eigener Gruppenleitungskompetenzen immer wieder im Zentrum stehen. Ziel ist die Vermittlung (selbst-)reflexiver Kompetenzen zur professionellen, kreativen, entwicklungs- und ressourcenorientierten Prozesssteuerung.

Methodenkompetenz

Wir vermitteln die relevanten „hard skills“ unter Berücksichtigung der notwendigen Sicherheitsaspekte. Am Ende der Ausbildung können Sie auf einen umfangreichen Fundus abenteuer- und erlebnispädagogischer Aktivitäten zurückgreifen, die Sie in den unterschiedlichsten Settings durchführen können.

Feldkompetenzen

Die Richtung, in die eine Gruppe begleitet wird, hängt ebenso wie das Konzept und die Methoden, die ausgewählt werden, davon ab, wie der konkrete Auftrag aussieht, welche Gruppe zu betreuen ist und in welchem Kontext das Angebot stattfindet. Vor dem Hintergrund der spezifischen beruflichen Praxis (Jugendhilfe, Schule, Beratung etc.) werden diese Aspekte in den Veranstaltungen thematisiert. Der konkrete Transfer in Ihren Berufsalltag wird begleitet.



Zielgruppe

MitarbeiterInnen aus pädagogischen, sozialpädagogischen, sozialarbeiterischen, psychologischen, therapeutischen Arbeitsfeldern, TrainerInnen und BeraterInnen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung in den o.a. Berufsfeldern oder langjährige Berufserfahrung, durchschnittliche körperliche Fitness und psychische Belastbarkeit. Ein Nachweis über die Teilnahme an einem Erste Hilfe Kurs ist obligatorisch und sollte nicht älter als drei Jahre sein. Sie können jedoch auch die Veranstaltung im Rahmen unserer Fortbildungen besuchen.

Fortbildungsrahmen

Seit vielen Jahren führt der bsj Fortbildungen, In-houseveranstaltungen und Ausbildungsreihen zum professionellen Umgang mit dem Thema Erlebnispädagogik und Gruppensteuerung durch. Diese Ausbildungen sind in einem hohen Maße auf die Qualifizierungsbedürfnisse unserer Zielgruppen ausgerichtet.

Seit März 2010 bieten wir die berufsbegleitende Zusatzqualifikation „Erfahrungsorientierte Pädagogik und Beratung“ an einem weiteren Standort an, im ZERUM in Uckermünde (Zentrum für Erlebnispädagogik und Umweltbildung). Hiermit kommen wir den InteressentInnen aus Ost- und Norddeutschland entgegen. Die Workshops sind so aufeinander aufgebaut, dass sie insgesamt ein sinnvolles Ausbildungskonzept ergeben – trotzdem können bei bestimmten Voraussetzungen Veranstaltungen als Einzelfortbildung gebucht werden. Sie können auch einzelne Bausteine aus dieser Reihe in Marburg belegen, wenn das Ihrer Terminplanung entgegenkommt. Wir informieren Sie gern zu Ihrer individuellen Planung.

Die Anmeldung erfolgt über die bsj Geschäftsstelle. Informieren Sie sich bald über Details, da die Ausbildungsplätze begrenzt sein werden. Wir senden Ihnen gern die Anmeldeunterlagen zu.



Die Veranstaltungen: Bausteine der Zusatzqualifikation

Adventure Based Counseling (ABC) Lernen im Abenteuer – Lernen aus Erfahrung

Ziel dieser Veranstaltung ist das Kennen Lernen von Spaß-, Vertrauens- und Problemlöseaktivitäten, niedrigen und hohen Seilgartenelementen sowie das Erleben ihrer Wirkung auf die eigene Person und die Gruppe. Neben dieser Selbsterfahrung werden Sie über Konzept, Geschichte und Hintergründe des Ansatzes informiert sowie über Modelle der Gruppendynamik und Reflexion. Darüber hinaus findet eine Auseinandersetzung mit Chancen und Grenzen des Konzeptes in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern statt.

Abenteuer sind machbar

In diesem Ausbildungsblock werden viele abenteuerliche und reizvolle Aktivitäten vorgestellt, die ohne großen materiellen und finanziellen Aufwand durchzuführen sind. Neben eigenem Experimentieren und Erproben der verschiedenen abenteuerlichen Arrangements werden Sicherheitsaspekte und Einsatzbereiche erläutert.



Sicherheitsstandards an Challenge Ropes Courses

Zur Arbeit im Seilgarten gehört es, psychische und physische Sicherheitsstandards zu beherrschen. Deshalb werden in dieser Veranstaltung Sicherungstechniken, Modelle zum Retten und Bergen von Verunglückten sowie Material- und Knotenkunde vermittelt.

Leitungsrolle und Identität

Inhalt dieser Fortbildung ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als LeiterIn einer Gruppe. Vorgestellt werden verschiedene Modelle zu den Themenbereichen Rolle, Identität, Haltung der Leitung, Umgang mit Unterschiedlichkeit (unter anderem Riemann-Thomann-Modell, Inneres Team, Säulen der Identität, Kommunikationsmodelle).

Begleitende Supervision

Zwei eintägige Gruppensupervisionen (4-6 Personen) bieten die Möglichkeit zur Reflexion der Erfahrungen bei der Umsetzung des Erlernten in der eigenen Berufspraxis. Ausgebildete SupervisorInnen mit umfangreichen Felderfahrungen stehen hierfür zur Verfügung.

Leiten Lernen

Im Zentrum der Veranstaltung steht das eigenständige Anleiten von Aktivitäten und das anschließende Feedback zum eigenen Leitungsverhalten. In diesem Zusammenhang werden unterschiedliche Leitungsstile vor dem Hintergrund Ihrer Arbeitskontexte thematisiert. Daneben werden einige spezifische Themen, wie zum Beispiel die Anleitung mit Metaphern oder der Einsatz der „Hohen Elemente“ diskutiert.

Abschlussveranstaltung

Neben der Bilanz der Ausbildungsreihe, dem Umgang mit dem Thema „Abschied in Gruppen“ und juristischen Fragestellungen sollen in dieser Veranstaltung Projekte der TeilnehmerInnen vorgestellt werden, die vor dem Hintergrund der Ausbildungsinhalte umgesetzt wurden. Eine Abschlussfeier und die Zertifikatsübergabe runden die Fortbildungsreihe ab.

Zusatzqualifikation „Erfahrungsorientierte Pädagogik und Beratung“ – Termine und Kosten

Die Veranstaltungen finden alle im Tagungshaus ZERUM in Ueckermünde statt. www.zerum-ueckermuende.de

Datum	Thema	Kosten	Nummer
22. – 26.03.2010	Adventure Based Counseling (ABC)	485,00	1040
07. – 11.03.2011	Lernen im Abenteurer – Lernen aus Erfahrung		1140
04. – 08.10.2010	Leiten lernen	485,00	1041
26. – 30.09.2011			1141
09.10.2010	Begleitende Supervision (nach „Leiten lernen“)	120,00	1045
21. – 25.02.2011	Leitungsrolle und Identität	485,00	1142
11. – 13.04.2011	Sicherheitsstandards an Challenge Ropes Courses (Seilgärten)	340,00	1143
22. – 26.08.2011	Abenteurer sind machbar	485,00	1144
24.01.2012	Begleitende Supervision (vor der Abschlussveranstaltung)	120,00	1246
25. – 27.01.2012	Abschlussveranstaltung: Abschied, Bilanz, Zertifikatsvergabe	340,00	1247

Gesamtkosten: 2.860 Euro. Bei Buchung der gesamten Reihe reduziert sich der Preis auf 2.575,00 €

Kosten und Zahlungsweise

Die Kosten für die Fortbildungsreihe ergeben sich aus der Summe der Kosten der Einzelveranstaltungen und der begleitenden Supervision. Der Gesamtpreis beträgt 2860,- €. Im Preis inbegriffen ist die Unterkunft in einfachen Mehrbettzimmern, Verpflegung und die Seminarunterlagen. (Einzelzimmer im Tagungshaus oder in nahe gelegenen Hotels können gegen Aufpreis reserviert werden.)

Bei Buchung der gesamten Reihe erhalten Sie einen Rabatt von 10% auf den Gesamtpreis (2.575,00 €).



Weitere Informationen

- Die Zertifikatsvergabe erfolgt in der Abschlussveranstaltung.
- Die Anmeldungen zu der Ausbildungsreihe erfolgen über die bsj Geschäftsstelle. Es gelten die üblichen Geschäftsbedingungen.
- Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Gisela Heinz, Berlin (030) 3980 6797
Veit Degenkolb, Ueckermünde (039774) 29080
Monika Eckern, Marburg (06421) 6853319

Fortbildungsteam

Die LeiterInnen der Reihe sind vertraut mit dem Konzept des Adventure Based Counseling (ABC) von Project Adventure (USA). Sie verfügen über kommunikationspsychologische Zusatzqualifikationen und sind auch im Bereich der Beratung/Qualifizierung von Teams und Führungskräften aus Wirtschaft und Verwaltung tätig.

Veit Degenkolb, * 1970

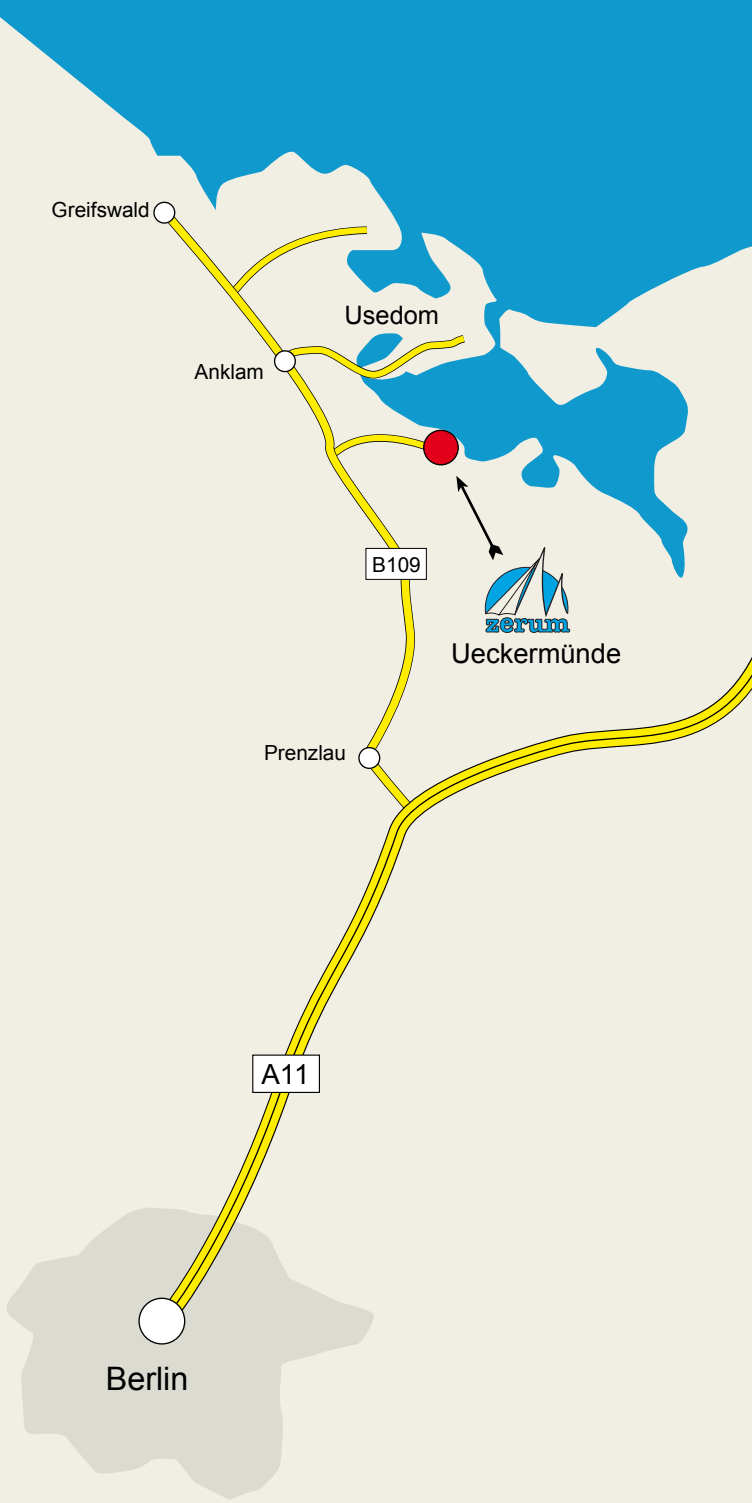
Magister Pädagogik, Systemischer Therapeut/Familientherapeut (SG), Zusatzqualifikationen: Fachübungsleiter Klettern (DAV), Kanulehrer VDKS, Seilgartentrainer.

Arbeitsschwerpunkte: Hilfen zur Erziehung, Fortbildungen und Trainings für soziale Fachkräfte, Abenteuerorientierte Lernbegleitung an Schulen.

Gisela Heinz, * 1954

Diplompädagogin, Zusatzqualifikation in Kommunikationspsychologie und Gestaltpädagogik.

Arbeitsschwerpunkte: Adventure Based Counseling, Teamentwicklung, Gruppendynamik und Leitungsrolle.





**Verein zur Förderung bewegungs- und
sportorientierter Jugendsozialarbeit e.V.**

**Monika Eckern
Biegenstraße 40
35037 Marburg**

**Tel: 06421-68533-19
Fax: 06421-68533-22**

**eckern@bsj-marburg.de
www.bsj-marburg.de**